

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) von WOODBEES S.R.L. (2025)

Hinweis:

Diese AGB dienen der Vereinheitlichung der Vertragsbedingungen für alle Kunden von WOODBEES S.R.L.

Sie gelten für sämtliche Lieferungen, Leistungen, Angebote und Montagen in Rumänien, Deutschland und anderen EU-Staaten.

Im Zweifel ist die **rumänische Fassung rechtlich maßgeblich**.

Gerichtsstand ist **Cluj-Napoca, Rumänien**.

1. Geltungsbereich

1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge, Angebote und Lieferungen der WOODBEES S.R.L. gegenüber ihren Kunden – sowohl Unternehmen (B2B) als auch Privatkunden (B2C).

1.2. Abweichende Bedingungen des Kunden werden nur anerkannt, wenn WOODBEES ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zustimmt.

1.3. Mit der Auftragserteilung, der Angebotsannahme oder der Unterzeichnung eines Vertrags erkennt der Kunde diese AGB an.

2. Vertragsgegenstand

2.1. WOODBEES verpflichtet sich, Holzfenster, Türen, Möbel oder andere maßgefertigte Holzelemente nach den vereinbarten Spezifikationen, Zeichnungen und Maßen herzustellen, zu liefern und – falls vereinbart – zu montieren.

2.2. Die Herstellung erfolgt auf Grundlage der vom Kunden freigegebenen technischen Unterlagen.

Nachträgliche Änderungen bedürfen der schriftlichen Zustimmung und können zu Mehrkosten oder verlängerten Lieferzeiten führen.

2.3. Sämtliche Materialien entsprechen den geltenden europäischen Qualitätsstandards. Abweichungen sind nur zulässig, wenn sie technisch gleichwertig sind und die Qualität oder Funktion nicht beeinträchtigen.

3. Preise und Zahlungsbedingungen

3.1. Alle Preise verstehen sich netto in Euro, zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer, sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart oder das Reverse-Charge-Verfahren greift.

3.2. Sofern keine andere Zahlungsvereinbarung getroffen wird:

- 50 % Anzahlung bei Vertragsunterzeichnung oder Auftragsbestätigung,
- 50 % Restzahlung bei Lieferung oder nach Abnahme.

3.3. Zahlungen gelten erst als erfolgt, wenn sie auf dem Konto von WOODBEES gutgeschrieben wurden.

Bankspesen und Überweisungsgebühren trägt der Kunde.

3.4. Bei Zahlungsverzug ist WOODBEES berechtigt, Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe zu berechnen und laufende Arbeiten auszusetzen, bis die Zahlung erfolgt.

3.5. Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum von WOODBEES (Eigentumsvorbehalt).

4. Lieferung, Transport und Montage

4.1. Liefertermine werden individuell vereinbart.

Sie gelten als eingehalten, wenn die Ware das Werk verlässt oder die Versandbereitschaft mitgeteilt wurde.

4.2. Der Kunde ist verpflichtet, den Anlieferungs- oder Montageort zugänglich zu halten und die baulichen Voraussetzungen zu schaffen (tragfähiger Untergrund, Stromanschluss, trockene Umgebung).

4.3. Transport, Entladung und eventuelle Montage erfolgen auf Risiko des Kunden, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde.

4.4. WOODBEES ist zu Teillieferungen berechtigt, soweit sie dem Kunden zumutbar sind.

4.5. Wird die Montage durch Umstände behindert, die der Kunde zu vertreten hat, trägt er die daraus entstehenden Mehrkosten (z. B. erneute Anfahrt oder Wartezeit).

5. Abnahme und Gewährleistung

5.1. Der Kunde ist verpflichtet, die gelieferte Ware unverzüglich zu prüfen.

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 7 Tagen schriftlich zu rügen.

Spätere Reklamationen solcher Mängel können nicht mehr berücksichtigt werden.

5.2. Versteckte Mängel müssen unverzüglich nach Entdeckung gemeldet werden.

5.3. WOODBEES leistet Gewähr für eine Dauer von 24 Monaten ab Lieferung oder Abnahme.

Die Gewährleistung beschränkt sich auf Nachbesserung oder Ersatzlieferung.

5.4. Die Gewährleistung entfällt bei unsachgemäßer Lagerung, Transport, Montage oder Nutzung durch den Kunden oder Dritte.

Natürliche Farbabweichungen oder Veränderungen im Holz (z. B. Maserung) stellen keinen Mangel dar.

5.5. Bei berechtigter Mängelrüge erfolgt Nachbesserung innerhalb einer angemessenen Frist.

Ein Rücktritt vom Vertrag ist nur bei wesentlichen Mängeln zulässig.

6. Haftung

6.1. WOODBEES haftet nur für Schäden, die durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit verursacht werden.

Bei leichter Fahrlässigkeit nur, wenn wesentliche Vertragspflichten verletzt wurden.

6.2. Eine Haftung für Folgeschäden, entgangenen Gewinn oder sonstige indirekte Schäden ist ausgeschlossen.

6.3. Die Haftungssumme ist auf den Auftragswert begrenzt.

Zwingende gesetzliche Haftung (z. B. bei Personenschäden) bleibt unberührt.

6.4. Der Kunde stellt WOODBEES von Ansprüchen Dritter frei, wenn diese auf eine vom Kunden veranlasste oder geänderte Verwendung der Produkte zurückzuführen sind.

7. Geistiges Eigentum

7.1. Alle technischen Zeichnungen, Entwürfe, Modelle, Fotos und sonstigen Unterlagen bleiben Eigentum von WOODBEES und dürfen nicht kopiert, weitergegeben oder ohne Zustimmung verwendet werden.

7.2. WOODBEES darf Fotos oder Abbildungen der hergestellten Produkte zu Referenz- und Werbezwecken verwenden, sofern der Kunde nicht ausdrücklich widerspricht.

7.3. Verletzungen dieser Rechte berechtigen WOODBEES zu Schadensersatz.

8. Datenschutz

8.1. WOODBEES verarbeitet personenbezogene Daten nur zur Vertragserfüllung, Rechnungsstellung und Kommunikation gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

8.2. Der Kunde kann Auskunft über gespeicherte Daten verlangen sowie deren Berichtigung oder Löschung beantragen, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen.

8.3. WOODBEES trifft angemessene technische und organisatorische Maßnahmen, um die Sicherheit der Daten zu gewährleisten.

9. Höhere Gewalt

9.1. Höhere Gewalt umfasst alle unvorhersehbaren Ereignisse, die die Vertragserfüllung verhindern, wie Naturkatastrophen, Kriege, Streiks, behördliche Maßnahmen oder extreme Witterung.

9.2. In solchen Fällen werden Fristen um die Dauer der Störung verlängert. Dauert die Störung länger als 60 Tage, sind beide Parteien berechtigt, den Vertrag ohne Schadensersatz zu kündigen.

10. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

10.1. Es gilt ausschließlich rumänisches Recht.

10.2. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist Cluj-Napoca, Rumänien.

10.3. Im Falle von Übersetzungsabweichungen ist die rumänische Fassung maßgeblich.

11. Schlussbestimmungen

11.1. Änderungen oder Ergänzungen dieser AGB bedürfen der Schriftform.

11.2. Sollte eine Bestimmung unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

11.3. Mit Auftragserteilung bestätigt der Kunde, die AGB gelesen und verstanden zu haben.

Cluj-Napoca, 1.1.2025

